

Eine Operngala der Extraklasse

Sängervereinigung Burgaltendorf präsentierte große Opernchöre

BURGALTENDORF. „Grüß euch Gott, alle miteinander“, aus der Vogelhändler von Carl Zeller, erklang am 3. Oktober zur Begrüßung der Besucher in der voll besetzten Herz Jesu Kirche in Burgaltendorf.

Die Sängervereinigung 1866 Essen Burgaltendorf hatte geladen zu einem Opernkonzert der Extraklasse. Unter der Gesamtleitung von Musikdirektor Axel Quast erklangen große Opernchöre. Zur Mitwirkung konnten namhafte Solisten gewonnen werden wie Cordula Berner (Sopran), Mark Morouse (Bariton) und Martin Fratz (Klavier/Orgel) und das Trio Sorrentino and Friends. Nach der Begrüßung der Anwesenden durch den ersten Vorsitzenden Thomas Simon erklang Musik und zwar so, wie Giuseppe Verdi einmal gesagt hat „Es gibt keine italienische, türkische oder deutsche Musik, sondern nur Musik.“

Das Trio Sorrentino und Friends präsentierte die

Ouvertüre aus „die Zauberflöte“ mit Christine Schwarz an der ersten Geige und war in der Folge eine großartige Begleitung von Chor und Solisten.

Große Opernchöre folgten dann in verschiedenen Blöcken wie „O Isis und Osiris, Chor der Priester“ aus „Die Zauberflöte“ von W.A. Mozart, „Chor der Gefangenen“ aus „Fidelio“ von L. van Beethoven mit einem Tenor solo unseres Sangesbruders Klaus Jakoby und Bass solo von Mark Morouse.

Eine neue Ära der Sängervereinigung

Großartig dann „Chor der Gefangenen und Weissagung“ aus „Nabuco“ von G. Verdi mit Mark Morouse als Prophet, von dem Thomas Simon später behauptete, so müssten in früher Zeit Propheten gesprochen haben.

Es folgte Ambossklang beim „Chor der Schmiedegesellen“ aus „Der Waffen-

schmied“ von Albert Lorzing und ein schneller französischer Marsch, der „Soldatenchor“ aus „Margarete“ von Charles Gounod, in dem an Ehre und Treue erinnert wurde und der Chor seine Sprachdisziplin beweisen konnte.

Der Pilgerchor aus „Tannhäuser“ von Richard Wagner führte im wahrsten Sinne zum „Finale secondo“ aus „Die Macht des Schicksals“ von Giuseppe Verdi. Mit Cordula Berner, Mark Morouse und der Sängervereinigung ein großartiges Finale dieses außergewöhnlichen Konzertes.

Stürmischer Applaus folgte, sicherlich nicht nur für dieses Finale. Als Zugabe noch einmal der Gefangenenchor aus „Nabucco“. „Das Zitat eines Zuhörers, mit diesem Tag begänne eine neue Ära der Sängervereinigung, wollen wir so auffassen, weiterhin mit erstklassigen und außergewöhnlichen Leistungen die Erwartungen unserer Zuhörer zu erfüllen“, versprechen die Sänger.



Die Sängervereinigung 1866 Essen Burgaltendorf und ihre musikalischen Gäste erteten stürmischen Applaus für ihr gelungenes Konzert. Foto: Sängervereinigung Burgaltendorf